

KOSTENFREI

Das gehört dazu:

- Elektrogeräte
- Altmetall
- Sonderabfälle in haushaltsüblichen Mengen
- Sperrmüll bis zu 3 m³ → mit Abrufkarte
- Altreifen (für PKW max. 5 Stk., für Moped max. 2 Stk.) → mit Abrufkarte
- Papier und Kartonagen

KOSTENPFLICHTIG

Das gehört nicht dazu:

- Sperrmüll oder bei mehr als 3 m³ → ohne Abrufkarte
- Altreifen → ohne Abrufkarte
- Bauabfälle
- Altholz
- Teerpappe
- asbesthaltige Abfälle
- Grünabfälle
- Kunststoffabfälle
- Dachpappe
- Siedlungsmischabfälle
- Gipsabfälle

DIE ANLIEFERUNG

Was kommt wohin?

Die Annahme der Abfälle erfolgt direkt im Eingangsbereich jedes Recyclinghofes. Hier können die Abfälle bei Bedarf verwogen werden. Anschließend müssen die verschiedenen Abfallfraktionen in die bereitstehenden Container einsortiert werden. Die getrennte Erfassung der Abfälle ist notwendig, um diese stofflich oder energetisch zu verwerten bzw. für eine ökonomisch und ökologisch optimale Beseitigung nicht verwertbarer Abfälle sorgen zu können.

→ Für folgende Abfallarten stehen separate Container bereit:

- **Siedlungsmischabfall**
z. B. Renovierungsabfälle, Folien, Isoliermaterialien, Kabel
- **PVC- und Kunststoffabfälle**
z. B. Stühle, Blumentöpfe, Rohre, Eimer, Regentonnen oder andere Gegenstände aus Kunststoff
- **Sperrmüll (ohne Holz)**
z. B. Teppiche, Sessel, Sofa, Liegen, Matratzen, Kinderwagen, Spielgeräte

- **Holz aus Sperrmüll**
z. B. Schränke, Regalbretter, Tische, Bettgestelle und anderes Altholz aus dem Innenbereich wie z. B. Laminat, Parkett, Paneele, Innentüren
- **Bauschutt**
mineralische Materialien wie z. B. Steine, Beton, Fliesen, Ziegel, Sanitärkeramik
- **Bau- und Abbruchholz**
Altholz aus dem Außenbereich:
z. B. Dachbalken und -latten, Schalhälzer, Dielen, Außentüren, Holzzäune, Pfähle (keine Fenster)
- **Gipsabfälle**
z. B. Gipsformteile, Gipskartonplatten (ohne Anhaftungen), Gasbeton
- **Teer- und teerhaltige Produkte**
(Dachpappen)
- **Altholzfenster**
(mit oder ohne Glasscheiben)
- **Asbesthaltige Baustoffe**
(fest gebundene Asbestzementabfälle)
- **Garten und Parkabfälle**
z. B. Baum- und Strauchschnitt, Äste, Stubben, Laub
- **Altmetalle**
z. B. Fahrräder, Draht, Metallzäune, Rohre, Gasherde, Benzinrasenmäher
- **Altreifen**
z. B. Pkw-, Moped- und Traktorreifen



- **Elektrische und elektronische Geräte unterteilt in:**
 - **Haushaltsgroßgeräte**
z. B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Elektroherde, Backofen, Mikrowellen (keine Kühlgeräte)
 - **Kühlgeräte, Ölradiatoren**
z. B. Kühlschränke, Gefriertruhen
 - **Unterhaltungselektronik**
z. B. Videogeräte, Computer, Radios, Telefone, Handys, Musikinstrumente (keine Fernseher)
 - **Bildschirmgeräte**
z. B. Fernseher, Monitore
 - **Haushaltskleingeräte**
z. B. Staubsauger, Kaffeemaschinen, Bohrmaschinen, elektrische Rasenmäher, Toaster, Föhne, Gameboys, Lampen mit Trafo oder Dimmer
- **Pappe / Papier**
z. B. Kartonagen, Zeitungen, Broschüren, Kataloge, Büropapier
- **Altglas, Hohlglas**
z. B. Flaschen und Gläser getrennt nach Farben (kein Flachglas)
- **Leichtverpackungen** (Gelber Sack)
wie Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen (z. B. Joghurtbecher, Büchsen, Folien, Getränkekartons)
- **Schadstoffe**
wie Farben, Lacke, Öle, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Altmedikamente, Batterien, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen werden an einem separaten Annahmebereich entgegengenommen.

RECYCLING-HÖFE



Ein Leitfaden zur Anlieferung

Niederlehme, Luckenwalde, Ludwigfelde →





RECYCLINGHÖFE

Der Südbrandenburgische Abfallzweckverband (SBZV) hat ein umfangreiches System zur Abholung verschiedener Abfallarten geschaffen und bietet den Bürgern des Verbandsgebietes auch die Möglichkeit, viele Abfälle selbst zu entsorgen. Dafür dienen die drei zentral gelegenen Recyclinghöfe in Niederlehme, Luckenwalde und Ludwigsfelde, die allen Einwohnern zumutbare Transportwege ermöglichen. Alle Recyclinghöfe verfügen über eine Waage, einen Schadstoffannahmehbereich sowie über eine überdachte Rampe, sodass auch bei schlechtem Wetter bequem entladen werden kann.

Pro Jahr werden rund 30.000 Tonnen Abfälle auf den Recyclinghöfen angeliefert und anschließend einer Verwertung bzw. Beseitigung zugeführt. Bei Fragen oder Problemen bei der Abfallanlieferung steht den Nutzern kompetentes und hilfsbereites Servicepersonal zur Seite.

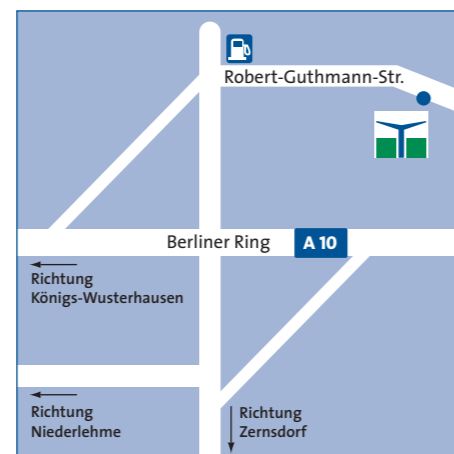
➔ Öffnungszeiten der Recyclinghöfe

Mo - Fr: 8:00 - 17:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr

NIEDERLEHME

Der Recyclinghof in Niederlehme wurde im August 2002 in Betrieb genommen. Mit dem Bau der Restabfallbehandlungsanlage musste der Recyclinghof 2005 auf das anliegende Grundstück verlegt werden. Um einen Beitrag zur umweltfreundlichen Energiegewinnung und zum Klimaschutz zu leisten wurden Ende 2008 insgesamt 357 Solarmodule mit einer Leistung von 64,3 kWp auf dem Dach des Recyclinghofs installiert. Der gewonnene Strom wird in das öffentliche Stromversorgungsnetz eingespeist.

Robert-Guthmann-Str. 42
15713 Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 / 21 44 84
Fax: 03375 / 21 44 85



LUCKENWALDE

Der Recyclinghof Luckenwalde an der geschlossenen Deponie „Frankenfelder Berg“, wurde am 01.06.2005 eröffnet. Zur Absicherung von effektiven Transportprozessen wurde am gleichen Standort eine Umschlaghalle errichtet. Dort werden alle in der Region Luckenwalde und Jüterbog anfallenden Siedlungs- und Gewerbeabfälle sowie Sperrmüll umgeschlagen, zu größeren Einheiten zusammengefasst und zur Restabfallbehandlungsanlage (RABA) nach Niederlehme transportiert. 2009 wurden auch auf dem Dach des Recyclinghofs in Luckenwalde Solarmodule mit einer Leistung von 63,4 kWp installiert.

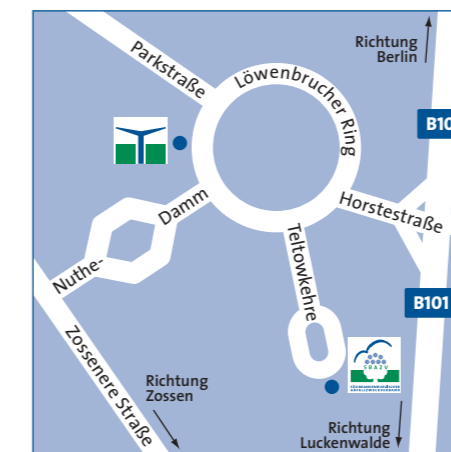
Frankenfelder Chaussee
14943 Luckenwalde
Tel.: 03371 / 62 02 07
Fax: 03371 / 62 02 08



LUDWIGSFELDE

Am 16.01.2006 wurde der Recyclinghof Ludwigsfelde eröffnet. Zum Jahresende 2008 wurden auch hier 371 Solarmodule mit einer Leistung von 66,78 kWp installiert.

Löwenbrucher Ring 4
14974 Ludwigsfelde
Tel.: 03378 / 20 85 41
Fax: 03378 / 20 85 42



Südbrandenburgischer
Abfallzweckverband
Teltowkehe 20
14974 Ludwigsfelde

Tel.: 03378 / 51 80 0
Fax: 03378 / 51 80 101

Abfallberatung
Tel.: 03378 / 51 80 170
03378 / 51 80 171

www.sbazv.de



IMPRESSUM

Herausgeber
Südbrandenburgischer Abfallzweckverband
www.sbazv.de

Gestaltung
glutrot GmbH, www.glutrot.de

Stand 01 / 2010



Mix
Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern, kontrollierten Herkünften und Recyclingholz oder -fasern
www.fsc.org Zert.-Nr. SCS-COC-001294
© 1996 Forest Stewardship Council

Dieser Flyer wurde auf Papier aus nachhaltiger Produktion gedruckt.

